

nur für Eintragungen des Instituts: Eingangsdatum, Labor-Nr.

 LMU Klinikum München, Institut für Infektions- und Tropenmedizin,
Labordiagnostik, Leopoldstr. 5, D-80802 München

Direktor Prof. Dr. med. Michael Hölscher **Laborleitung** Prof. Dr. med. Gisela Bretzel
 Telefon (Rückfragen) +49 (0)89 4400-59872
 Telefax +49 (0)89 2180-16546
 tropen.labor@lrz.uni-muenchen.de www.tropinst.med.uni-muenchen.de

EINSENDER (vollständige Adresse, Stempel) Arztunterschrift ohne keine Bearbeitung möglich!	PATIENT (Aufkleber oder Druckschrift) <input type="checkbox"/> ambulant <input type="checkbox"/> stationär Name Vorname Geburtsdatum <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich Straße, Nr. PLZ, Wohnort
Für telefonische Benachrichtigung Arzt Tel.-Nr. (Abteilung / Station)	Rechnung an (unbedingt ausfüllen! Siehe Rückseite VI) <input type="checkbox"/> Ambulanter Kassenpatient (Überweisungsschein liegt bei) <input type="checkbox"/> Einsender <input type="checkbox"/> Privatpatient (vollständige Adresse s.o.) <input type="checkbox"/> andere Rechnungsadresse (vollständige Adresse) Kostenträger PLZ, Ort Straße, Nr.

Material Serum/Blut Stuhl Sonstiges: **Abnahmedatum / Uhrzeit:**
Voruntersuchung(en): Labor-Nr. **Krankheitsdauer:** **Eosinophilie:** %; **IgE:** IU/ml
(Verdachts)-Diagnose:
Klinische/labordiagn. Angaben / Therapie:
Auslandsaufenthalt (wann, wo):

PARASITOLOGISCHE Blutuntersuchung (s. Rückseite II) <input type="checkbox"/> Malaria-Schnelltest (Antigen-Nachweis) <input type="checkbox"/> parasitologischer Direktnachweis: Ausstrich / Dicker Tropfen	SEROLOGIE (s. Rückseite IV) PROTOZOEN: <input type="checkbox"/> Amöbiasis <input type="checkbox"/> Chagaskrankheit <input type="checkbox"/> Leishmaniosen <input type="checkbox"/> Malaria HELMINTHEN: <input type="checkbox"/> Echinokokkose <input type="checkbox"/> Filariosen <input type="checkbox"/> Gnathostomiasis <input type="checkbox"/> Onchocercose <input type="checkbox"/> Schistosomiasis <input type="checkbox"/> Strongyloidiasis <input type="checkbox"/> Toxocariasis <input type="checkbox"/> Trichinose <input type="checkbox"/> Zystizerkose BAKTERIEN: <input type="checkbox"/> Lepra (PGL-1 ELISA) VIREN: <input type="checkbox"/> Chikungunyafieber (IgG/IgM) <input type="checkbox"/> Denguefieber (IgG/IgM) <input type="checkbox"/> Zikafieber (IgG/IgM)	MOLEKULARBIOLOGIE (s. Rückseite V) MULTIPLEX RT-qPCR (BLUT): <input type="checkbox"/> Dengue-, Zika- und Chikungunyavirus MULTIPLEX (RT-)qPCR (STUHL): <input type="checkbox"/> enteropathogene Bakterien, Viren und Parasiten qPCR (STUHL/URIN): <input type="checkbox"/> <i>Schistosoma</i> spp. (Schistosomiasis) <input type="checkbox"/> <i>Strongyloides</i> spp. (Strongyloidiasis) PCR/qPCR (BLUT/GEWEBE/ANDERE): <input type="checkbox"/> <i>Babesia</i> spp.-qPCR (Babesiose) <input type="checkbox"/> Leishmanien-PCR (Leishmaniose) <input type="checkbox"/> <i>Mycobacterium leprae</i> -qPCR (Lepra) <input type="checkbox"/> <i>Mycobacterium ulcerans</i> -qPCR (Buruli-Ulkus) <input type="checkbox"/> <i>Onchocerca volvulus</i> -qPCR (Onchozerkose) <input type="checkbox"/> Plasmodien Genus -qPCR (Malaria) <input type="checkbox"/> Plasmodien Spezies -qPCR (Malaria) <input type="checkbox"/> <i>Schistosoma</i> spp.-qPCR (u.a. Katayamafieber) <input type="checkbox"/> <i>Trypanosoma cruzi</i> -qPCR (Chagas)
PARASITOLOGISCHE Stuhluntersuchung (s. Rückseite III) <input type="checkbox"/> parasitologischer Direktnachweis: Stuhl (Protozoen + Wurmeier/-larven)	SPEZIALUNTERSUCHUNG (s. Rückseite V) Bitte Rücksprache vor Materialentnahme! <input type="checkbox"/> Analabklatsch auf Oxyuren-Eier (<i>Enterobius vermicularis</i>) <input type="checkbox"/> Biopsiematerial bei V.a. Leishmaniose <input type="checkbox"/> Biopsiematerial (Haut) bei V.a. Onchozerkose <input type="checkbox"/> Biopsiematerial bei V.a. Lepra, Buruli Ulkus <input type="checkbox"/> Filarienanreicherung <input type="checkbox"/> Liquor-Untersuchung parasitologisch <input type="checkbox"/> Punktionsflüssigkeitsuntersuchung parasitologisch <input type="checkbox"/> Sputum Untersuchung parasitologisch <input type="checkbox"/> Schistosomen-Eier im 24h-Sammelurin (inklusive <i>Schistosoma</i> spp.-qPCR) <input type="checkbox"/> Sonstiges:	



Bitte beachten Sie folgende Punkte:

(Detaillierte Hinweise zu den einzelnen Untersuchungen finden sie in unserem Präanalytikhandbuch und Leistungsverzeichnis auf der Homepage)

I. Allgemeines:

1. Bitte benutzen Sie unsere Anforderungsformulare. Bitte verwenden Sie für jeden Patienten ein gesondertes Formular und füllen dieses **vollständig** aus.
2. Ohne ausreichende Angaben zu Anamnese, Klinik, Befunden und Vorbehandlung ist eine Interpretation der Ergebnisse nicht möglich.
3. Wichtige Befunde werden umgehend telefonisch mitgeteilt. Bitte geben Sie hierzu Ihren Namen und Ihre Durchwahlnummer an. Für telefonische Rückfragen benutzen Sie bitte die Tel.-Nr.: 089 4400-59872.
4. Untersuchungsproben können direkt abgegeben werden: Montag bis Donnerstag 8.00 - 16.45 Uhr und Freitag 8.00 - 14.00 Uhr (Stuhluntersuchungen freitags nur in Notfällen).
5. In dringenden Fällen sind nach telefonischer Rücksprache (089 4400-59872) bei einigen Untersuchungen Schnelltests möglich (Ergebnis am selben Tag). In Notfällen außerhalb der Dienstzeiten (nachts und am Wochenende) wenden Sie sich bitte an den infektiions- und tropenmedizinischen 24-Stunden-Notfalldienst (erreichbar über die Zentrale Notaufnahme am Campus Innenstadt, Tel.: 089 4400-31100).

II. Parasitologische Blutuntersuchung:

1. Zur Malariadiagnostik 2 **dünne** Blutausstriche und 2 Dicke Tropfen luftgetrocknet und ungefärbt in einem unzerbrechlichen Objektträgerbehälter schicken sowie ein Röhrchen EDTA-Blut (für Anfertigung weiterer Präparate sowie für Malaria-Schnelltest).
2. Der Dicke Tropfen wird wie folgt angefertigt: Ein kleiner Tropfen (ca. 10 µl) Blut wird in der Mitte eines Objektträgers auf eine Fläche von ca. 1 cm Durchmesser gleichmäßig verteilt (z. B. mit der Ekkante eines zweiten Objektträgers). Vor dem Verschicken waagrecht trocknen lassen!

III. Parasitologische Stuhluntersuchung:

1. Für die *parasitologische Stuhluntersuchung* bitte genügend Material (ca. pflaumengroße Menge) einsenden. Versandstuhl ist geeignet zum Auffinden von Wurmeiern/-larven, Zysten von Amöben oder Flagellaten, Kryptosporidien, Cyclospora und Mikrosporidien. Zum Nachweis von Trophozoiten (vegetative Formen) von Amöben oder Flagellaten (z. B. Lamblien) sollte frischer Stuhl untersucht werden. Wir empfehlen hierzu die Überweisung des Patienten in unsere Ambulanz.
2. Für den Nachweis von *Koproantigenen* (bei Amöbiasis, Giardiasis und Kryptosporidiose) ist nur unfixierter und möglichst frischer Stuhl geeignet. Hierzu empfehlen wir entweder die Überweisung des Patienten in unsere Ambulanz oder die Zusendung einer Stuhlprobe durch Boten oder Eilsendung (das Intervall zwischen Probengewinnung und Untersuchung sollte 48 Stunden nicht überschreiten).

IV. Serologie:

1. Je nach Anzahl der gewünschten Untersuchungen werden 2 - 5 ml Serum (bzw. die doppelte Menge Nativblut) benötigt.
2. Die serologischen Routineuntersuchungen werden mindestens einmal wöchentlich durchgeführt. In dringenden Fällen sind nach telefonischer Rücksprache Schnelltests möglich (siehe I.4).

V. Spezialuntersuchungen und molekularbiologische Untersuchungen

Bei Spezialuntersuchungen und molekularbiologischen Untersuchungen ist eine Rücksprache **vor** der Materialentnahme erforderlich (Tel.: 089 4400-59872).

VI. Verrechnung:

1. Bei ambulanten Kassenpatienten kann für eine oder mehrere Untersuchungen ein Überweisungsschein verwendet werden.
2. Die Verrechnung mit Kliniken erfolgt direkt.
3. Bei Privatpatienten geht die Rechnung direkt an den Patienten. Hierzu wird die vollständige Adresse des Patienten benötigt.
4. Bei anderen Kostenträgern bitte genaue Bezeichnung und vollständige Anschrift angeben.